Die Anzahl der Planeten Maliguriens sei x.

Pronzo bekommt die Hälfte + einen halben Planeten. $P = \frac{x}{2} + \frac{1}{2} = \frac{x+1}{2}$

Nach dieser Abspaltung bleibt als Rest $x - \frac{x+1}{2} = \frac{x-1}{2}$

Flonzo I bekommt von diesem Rest die Hälfte + einen halben $F1 = \frac{x-1}{4} + \frac{1}{2} = \frac{x-3}{4}$

Auf diese Art und Weise weitergemacht kommt man auf folgende Anteile:

Monzo: $M = \frac{x+1}{8}$

Lonzo: $L = \frac{x+1}{16}$

Flonzo II: $F2 = \frac{x+1}{32}$

Donzo: $D = \frac{x+1}{64}$

Und schließlich und endlich Schlonzo: $S = \frac{x+1}{128}$

Nach x umgestellt $x = 128 \cdot S - 1$

Schlonzo bekommt mindestens einen Planeten. Daraus ergibt sich ein x von 127.

Möglicherweise bekommt Schlonzo auch 2, 3, 4, … Planeten. Das würde x von 255, 383, 511, … ergeben. Nach den Regeln aufgeteilt, würden aber hier am Ende immer Restplaneten übrigbleiben. Dazu müsste Pronzo noch mehr Söhne haben.